Internationale Summer School: Architektur als Bild? Terrainerkundungen von Leon Battista Alberti bis zu den »Architekturikonen« der Gegenwart

Universität Basel (eikones. NFS Bildkritik / NCCR Iconic Criticism), 3.-9. September 2006, Leitung: Matteo Burioni und Johannes Grave. Um einer vorschnellen Bildeuphorie im Architekturdiskurs zu begegnen, fragt die Summer School nach den historischen Wur-

zeln einer bildlichen Auffassung von Bauten. Am Beispiel prominenter Bauten von der Renaissance bis in die Gegenwart soll die Rede von der Bildlichkeit der Architektur kritisch geprüft werden und zu diskutieren ist, wie der Blick auf die Architektur zu einer Schärfung des Bildbegriffs beitragen kann.

Bewerbungen zur Teilnahme werden erbeten bis zum 8. April 2006. Ausschreibung, Konzept und Programm der Summer School finden Sie unter www.eikones.ch

## Die Autoren dieses Heftes

Prof. Dr. phil. habil. Dr.-Ing. Hermann Wirth, Lehrstuhl für Bauaufnahme und Baudenkmalpflege, Fakultät Architektur, Bauhaus-Universität Weimar, 99421 Weimar

Prof. Dr. Ellen Spickernagel, Institut für Kunstpädagogik, Justus-Liebig-Universität, FB 03, Karl-Glöckner-Str. 21/H, 35394 Gießen Dr. Irmlind Herzner, Graf-Rhena-Str. 9, 76137 Karlsruhe Dr. Martina Frank, S. Croce 2239, I-30100 Venezia

Nicole Hegener c/o Bibliotheca Hertziana, Via Gregoriana 28, 00187 Roma

Prof. Dr. Wolfgang Brassat, Lehrstuhl II für Kunstgeschichte, Otto-Friedrich-Universität, 90045 Bamberg

Geschäftsstelle des Verbandes Deutscher Kunsthistoriker, c/o Kunsthistorisches Institut der Universität Bonn, Regina-Pacis-Weg 1, 53113 Bonn

## REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Erscheinungstermin Monatsmitte. Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Manuskripte bitte in der alten Rechtschreibung. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, Redaktionsassistenz: Gabriele Strobel, Oksana Kozyr. Weitere ständige Mitglieder der Redaktionskonferenz: Prof. Dr. Sibylle Appuhn-Radtke, PD Dr. Wolfgang Augustyn, Dr. Christian Fuhrmeister, Dr. Ulrike Grammbitter, Dr. Iris Lauterbach, Dr. Thomas Lersch, Prof. Dr. Wolf Tegethoff, Dr. Esther Wipfler.

Anschrift der Redaktion: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 80333 München. E-Mail: Kunst chronik@zikg.lrz-muenchen.de

Herausgeber: Zentralinstitut für Kunstgeschichte, München. Verlag: Fachverlag Hans Carl, Nürnberg. Erscheinungsweise: 11 Hefte pro Jahr (Heft 9/10 als Doppelnummer). Abonnementspreise/Inland: Jährlich € 45,90 + € 12,89 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt., Bezugspreis für Studenten jährlich € 22,95 + € 13,03 Vertriebsgebühr, zzgl. MwSt. Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer: Jährlich € 45,90 + € 28,00 Vertriebsgebühr; Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer: Jährlich € 45,90 + € 20,75 Vertriebs-Gebühr, zzgl. MwSt. Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Jahresende. Anzeigenpreise: Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 29 vom Januar 2006 \*Anschrift der Versandabteilung und der Anzeigenleitung: Fachverlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, 90268 Nürnberg, Andernacher Str. 33a, 90411 Nürnberg, Fernruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-29 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-47. E-Mail: theiss@hanscarl.com Internet: http://www.hanscarl.com Bankonten: Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtsparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). Postscheckkonto: Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). Druck: Reichardt-Druck GmbH, 90439 Nürnberg. ISSN 0023-5474. Tatsächlich verbreitete Auflage: 2.303 (IVW 4/05)



Angeschlossen der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e. V. - Sicherung der Auflagenwahrheit.